

1. Vorwort

Fußball ist ein Mannschaftssport der euch alle begeistert. Während des Spiels gibt es klar festgelegte Regeln, deren Einhaltung durch den Schiedsrichter sichergestellt wird. Aber auch außerhalb des eigentlichen Spiels gibt es einige kleine Regeln die ihr beachten solltet. Nur so könnt ihr beim Fußball Spaß und Erfolg zugleich haben!

Der Bundesliga-Trainer Felix Magath hat einmal zum Thema Disziplin beim Fußball gesagt: „Jeder kann entscheiden, ob er mitmacht oder nicht. Wer sich dafür entscheidet, muss die drei Eckpfeiler Ordnung, Disziplin und Fitness akzeptieren“.



2. Allgemeines

2.1 Verhalten gegenüber den Trainern und Mitspielern

Kritik an der Aufstellung, der Spieltaktik oder an Trainingsübungen sollte nicht lautstark und für jeden hörbar geäußert werden. Wenn ihr mit diesen Dingen ein Problem habt, könnt ihr das immer in einem persönlichen Gespräch mit den Trainern klären.

Jeder von euch sollte seine Mitspieler und Gegenspieler achten und respektieren - auch wenn ihr nicht jeden mögt.

Zurufe an eure Mitspieler während des Spiels, wie zum Beispiel „Schieß doch“ oder „spiel doch ab“, solltet ihr vermeiden, da dies immer wieder Unruhe in die Mannschaft bringt. Grundsätzlich sollte Ruhe auf dem Spielfeld herrschen. Kritik an Mitspielern ist unangebracht, denn jeder von euch macht während eines Spiels selbst genügend eigene Fehler! Vielmehr solltet ihr euch gegenseitig aufmuntern und unterstützen.

Grundsätzlich solltet ihr folgendes beherzigen: „Im Spiel und Training gebe ich immer 100%. Ich bin ein wichtiger Teil des Teams und stelle mich vollständig in den Dienst der Mannschaft“.

2.2 Umwelt und Sauberkeit

Der pflegliche Umgang mit Bällen, Trikots und Trainingsgeräten sollte für euch eine Selbstverständlichkeit sein. Bitte behandelt das Sportgelände, die Umkleide- und Duschräume die für euer Team zur Verfügung stehen sorgsam und schonend. Als Gast bei anderen Vereinen gelten diese Regeln natürlich genauso. Bei Verfehlungen gegen diese Grundsätze schadet ihr dem Ruf eures Teams und des Vereins!

3. Training

3.1 Trainingsbeginn

Ihr solltet auf pünktliche Trainingsteilnahme achten, um einen flüssigen Trainingsablauf zu ermöglichen. Wer von euch am Training nicht teilnehmen kann, wird gebeten dies vor Trainingsbeginn dem Trainer mitzuteilen. Bitte findet euch umgezogen zu Trainingsbeginn (z.B. um 17:30 Uhr) auf dem Spielfeld ein, sodass der Trainer euch nicht zu rufen braucht.

3.2 Aufwärmen

Wer ohne sich aufzuwärmen Sport treibt, riskiert Verletzungen. Torschüsse ohne vorheriges Aufwärmen sind gefährlich, da dies häufig zu Zerrungen führt! Daher bitten wir euch Folgendes zu beachten. Bis zur offiziellen Trainingseröffnung durch den Trainer, solltet ihr euch kurz aufwärmen und dehnen. Anschließend könnt ihr kleine Gruppen bilden, in denen z.B. "5 gegen 2" gespielt wird.

3.3 Verhalten während des Trainings

Die Trainer machen sich im Vorfeld Gedanken über den Trainingsablauf und die Trainingsübungen. Alle Trainingsinhalte haben einen Sinn und werden nicht willkürlich ausgewählt. Wir bitten euch dies zu akzeptieren und nicht mit den Trainern darüber zu diskutieren! Wir wissen natürlich auch, dass nicht alle Übungen immer gleich viel Freude bereiten, aber eine gute körperliche Fitness und technische Fähigkeiten sind die Basis für den Spaß am Fußball. Während der Trainer Übungen oder andere Angelegenheiten bespricht, solltet ihr ruhig zuhören. Die Bälle bleiben dabei grundsätzlich liegen!

4. Punkt- und Freundschaftsspiele (Wettkämpfe)

4.1 Treffpunkt

Die Uhrzeit und der Treffpunkt zu Punkt- oder Freundschaftsspielen werden euch jeweils beim letzten Training vor dem Spiel oder per Email mitgeteilt. Wir möchten euch bitten die Uhrzeiten möglichst exakt einzuhalten. Verspätungen aus persönlichen Gründen solltet ihr vorher telefonisch mit dem Trainer absprechen.

4.2 Binden der Schuhe

Es kommt immer wieder vor, dass einige von euch während des Spiels ihre Schuhe binden müssen. Dies solltet ihr unbedingt vermeiden, da es dadurch häufig zu Torchancen für den Gegner kommt. Wir bitten euch die Schuhe vor dem Spiel ordentlich zu binden und gegebenenfalls mit einem doppelten Knoten zu versehen!

4.3 Aufwärmen

Das Aufwärmen vor dem Spiel ist sehr wichtig. Nur wenn eure Muskeln richtig warm sind, könnt ihr im Spiel die volle Leistung bringen und Verletzungen vermeiden! Die Aufwärm- und Dehnübungen werden im Training mit den Trainern eingeübt und sollten dann eigenständig und geordnet durchgeführt werden. Euer Mannschaftskapitän gibt dabei die Kommandos. Nur einer von euch übernimmt anschließend das Warmschießen des Torwarts. Wer das ist wird ebenfalls durch den Kapitän oder den Trainer bestimmt.

Torschüsse ohne vorheriges Aufwärmen solltet ihr unbedingt vermeiden, da dies häufig zu Zerrungen führt und die gesamte Mannschaft dadurch im Spiel geschwächt wird!

4.4 Verhalten während des Spiels

Die Anweisungen und Entscheidungen eures Trainers solltet ihr ohne Diskussionen und Gemotze befolgen, da er von der Außenlinie die Spielsituationen oft besser beurteilen kann. Wenn ihr mal mit einer Entscheidung nicht einverstanden seid, kann dies beim nächsten Training besprochen werden. Nur Anweisungen des Trainers sollten befolgt werden. Lasst euch bitte nicht von Eltern oder anderen Zuschauern beeinflussen!

Generell solltet ihr immer auf ein faires und konzentriertes Spiel auf dem Platz achten. Wenn euch oder euren Mitspielern mal eine Aktion misslingt, solltet ihr euch weder ärgern noch motzen oder meckern – das schadet euch und der Mannschaft. Versucht es einfach alle gemeinsam bei nächsten Mal besser zu machen!

Entscheidungen des Schiedsrichters müsst ihr grundsätzlich akzeptieren, auch wenn diese manchmal unlogisch oder unfair erscheinen. Wenn ihr den Schiedsrichter beleidigt, schadet ihr der Mannschaft und dem Verein!

4.5 Verhalten nach dem Spiel

Plastikflaschen die während des Spiels mit an den Spielfeldrand gebracht wurden, sind grundsätzlich mit zurück in die Umkleidekabine zu nehmen. Die Trikots, Hosen und Stutzen sind ordentlich und nicht zusammengerollt in die Trikottasche zu legen. Die Verabschiedung von meinen Mannschaftskameraden und dem Trainer sollte eine Selbstverständlichkeit sein.